



## Real, Adolf

**Autor: Redaktion | Stand: 31.12.2011**

Bürgermeister. \*8.1.1858 Vaduz, †12.6.1916 Vaduz, ab 1867 von Vaduz. Sohn des Bürgermeisters Felix und der Maria Anna, geb. Rheinberger, sechs Geschwister. ∞ 2.5.1887 Amalia Marxer (\*11.5.1862, †26.9.1937), Tochter des Landtagsabgeordneten und Bürgermeisters Johann Georg Marxer, sechs Kinder. Landesschule Vaduz. Gemischtwarenhändler und Landwirt. 1885–88 im Vaduzer Gemeinderat, 1888–91 Gemeindegassier, 1891–94 Vizebürgermeister und 1897–1900, 1903–09 sowie 1912–16 Bürgermeister (Real verstarb im Amt). In seiner Amtszeit u.a. Vorarbeiten zur Errichtung des ersten öffentlichen Elektrizitätswerks in Liechtenstein (1901) und der Wasserversorgung (1910). Real lehnte im Jahr 1900 die Annahme der Wahl zum Bürgermeister ab. 1916 Vermittler-Stellvertreter. 1912–16 Richter am Landgericht. Real stand der Gruppe um Wilhelm Beck und die «Oberrheinischen Nachrichten» nahe. Er war Mitglied einer Pachtgemeinschaft, die ab 1892 das «Kurhaus Sücka» pachtete und ab 1894 das «Kurhaus Gaflei» führte. Kassier des landwirtschaftlichen Vereins, Mitgründer der Winzergenossenschaft Vaduz (um 1894), 1897 Präsident des Allgemeinen Kranken-Unterstützungs-Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, 1906 Ehrenmitglied der Feuerwehr Vaduz.

## Literatur

- Vaduz - Der Hauptort des Fürstentums Liechtenstein in Wort und Bild, hg. von der Gemeinde Vaduz, Redaktion: Markus Meier, Vaduz 2006, S. 32f.

## Nachrufe

- Oberrheinische Nachrichten, 17.6.1916, S. 1.
- Liechtensteiner Volksblatt, 16.6.1916, S. 1.

## Zitierweise

<<Autor>>, «Real, Adolf», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 18.3.2025.

Abgerufen von „[https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Real,\\_Adolf&oldid=24794](https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Real,_Adolf&oldid=24794)“